

Hittfelder „Dream-Team“ stürmt auf den 2. Tabellenplatz! ***Verbandsligist besiegt Ritterhude***

Nach der ersten Saisonniederlage gegen Lamstedt, hat sich der TSV Eintracht Hittfeld in der Verbandsliga Nord eindrucksvoll zurückgemeldet. Im letzten Heimspiel der Hinrunde konnte TuSG Ritterhude mit 9:5 bezwungen werden. Dabei hat das obere Paarkreuz des TSV die Gäste fast im Alleingang niedergeschmettert. Anton Anton und Dennis Heinemann waren jeweils in ihren Einzelspielen erfolgreich und holten für ihr Team vier Punkte. Den ersten Sieg der Hittfelder sicherte sich das Doppel Heinemann / Schwardtmann im fünften Satz mit 11:8. Auch Schüler / Ohling konnten punkten. Zu Beginn der Einzel waren die Erfolge der Nummer 1 und 2 der Seevetaler beeindruckend deutlich! Anton siegte gegen Wagner mit 3:0 Sätzen. Auch Heinemann hatte beim 11:2, 11:5, 11:7 gegen Heimbrock keine Probleme – Zwischenstand: 4:1. Andreas Raeder konnte sein Einzel nicht gewinnen. Er verlor knapp in drei Sätzen. Dabei hat er in Durchgang zwei einen Satzball nicht genutzt. Ein Tischtenniskrimi der besonderen Art fand in der Partie Toby Frederik Schüler (Hittfeld) gegen Arndt Sonntag (Ritterhude) statt. Die 1:0 und 2:1 Satzführung Schülers konnte Sonntag jeweils ausgleichen. Im entscheidenden fünften Satz wehrte Schüler drei Matchbälle ab und verwandelte selbst seinen zweiten zum 15:13 Sieg. Nun führte sein Team mit 5:2. Doch die zwei anschließenden Einzel gingen verloren. Ohling verlor in vier und Schwardtmann in fünf Sätzen. Doch der TSV wollte sich nicht die Butter vom Brot nehmen lassen. Mit Konzentration und Kampfgeist konnten die Einzel sieben, acht und neun erfolgreich für die Hittfelder beendet werden! Anton Anton gewann in vier Sätzen gegen Sebastian Heimbrock und Dennis Heinemann nutzte seinen ersten Matchball gegen Siegfried Wagner. Bei seinem Drei-Satz-Sieg glänzte der „Hittfeld-Heimkehrer“ durch seine Topspinvorhand, die er gezielt auf die Seite seines Kontrahenten platzierte. Auch Andreas Raeder brachte sein Spiel durch – im fünften Satz gewann er 11:9 gegen Arndt Sonntag. Das war die Führung zum 8:4. Das vorletzte Einzel konnte Schüler dann nicht gewinnen. Doch Hittfelds Neuzugang, Jan Ohling, machte den Sack zu. Durch seinen Sieg (9:11, 13:11, 11:9, 8:11, 11:8) führte er sein Team zum 9:5 Erfolg. Mit jetzt 9:3 Punkten katapultierten sich die Hittfelder auf Tabellenplatz 2 und kratzen schon mal leise an die Tür zur Tischtennisoberliga!

Ralf Koenecke, Pressewart TTKV Harburg-Land